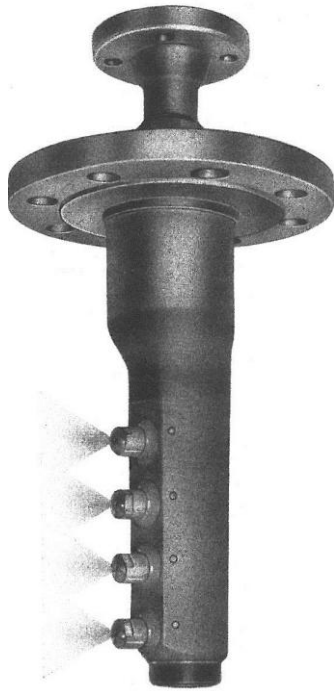
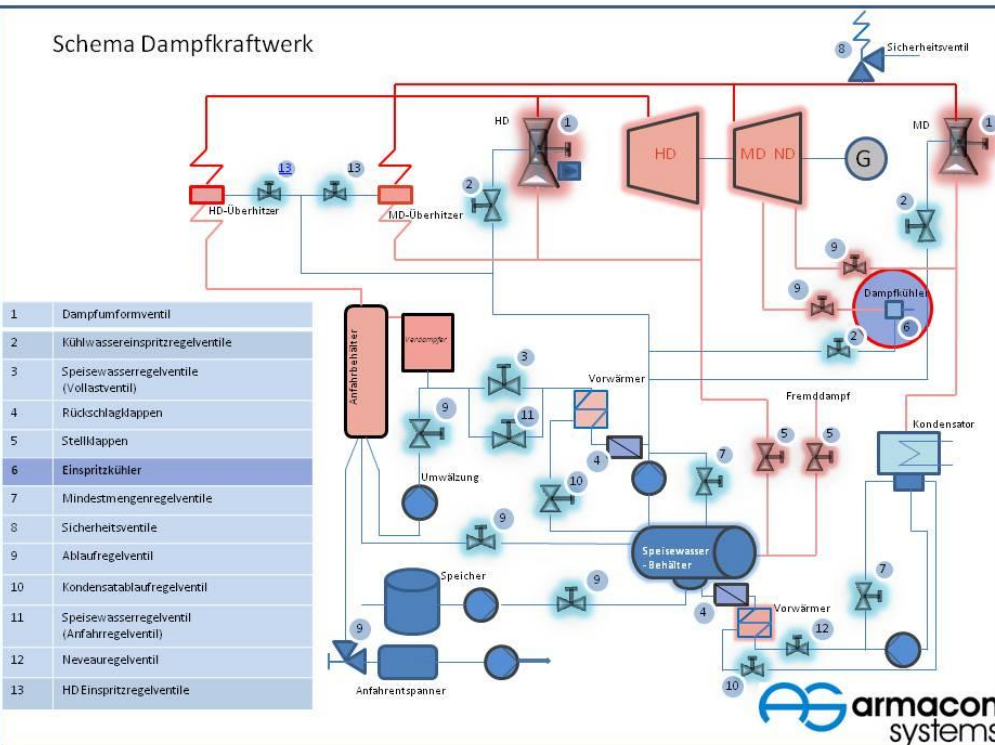


Einspritzkühler



Schema Dampfkraftwerk



armacon-systems GmbH

Hansapark 1
 D-39116 Magdeburg, Deutschland
 Tel: 0391 - 244 625 0
 Fax: 0391 - 244 625 11
 eMail: info@armacon-systems.de

Bankverbindung

Volksbank Börde-Bernburg eG
 BLZ 810 690 52,
 Kto-Nr. 7324928
 BIC GENODEF1WZL
 IBAN DE 66 8106 9052 000 732 4928

Geschäftsführerin

Dipl. Ing. Petra Wenig

Handelsregister

AG Magdeburg HRB 14479
 USt.-Id.Nr.: DE 237919303
 St.-Nr.: 102/105/12921



Einspritzvorrichtungen werden vorwiegend in wärmetechnischen Anlagen zur Kühlung des Dampfes in Rohrleitungen verwendet. Der Kühleffekt wird dadurch erreicht, dass Speisewasser oder Kondensat durch die Einspritzdüsen fein zerstäubt in den Dampfstrom eingespritzt wird. Dabei wird die Verdampfungswärme des Einspritzmediums der Wärmemenge des Dampfes entzogen und damit dessen Temperatur abgesenkt. Die Einspritzvorrichtung besteht aus dem Düsenhalter mit Halsanschlussflansch, Kühlwasseranschluss und den Einspritzdüsen. Die Düsen sind im Düsenhalter verschraubt und gegen Lösen durch Verschweißen gesichert. Anzahl und Größe der Düsen richten sich nach der erforderlichen Kühlwassermenge und dem zur Verfügung stehenden Differenzdruck. Der Düsenhalter ist kräftig ausgebildet, um Schwingungserscheinungen auch bei höheren Dampfgeschwindigkeiten weitgehend zu vermeiden.

